

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

25.06.1935 - Franz Clemens und Paul Ginthum: Madame Liselotte.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Tapeten

Die Auswahl nur neuester Muster
erlangen Sie von Ihrem Maler oder
Tapezier aus mein Musterbuch

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
Lange Str. 48, beim Rathaus
Tel. 3214

Modische
Neuheiten-
Strümpfe-
Seiden-
Wäsche

Georg Freese
Langenbahn Ecke Herrenstrasse

Langenbahn 60 Ecke Gaststraße
Melching

Das Geschäft für bessere
Damenkonfektion und gute
Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Koenneke

Dienstag, den 25. Juni 1935

Letzte Aufführung

Madame Liselotte

(Liselotte von Kurpfalz)

Oper in drei Akten (fünf Bildern) von Franz Clemens
und Paul Ginthum

Musik von Ditmar Gerster

Kurfürst Karl Ludwig von der Pfalz	Martin Schürmann
Liselotte, seine Tochter; später Herzogin von Orléans („Madame“)	Edith Ludwigs
Die Kolb, ihre Erzieherin	Berta Koopmann
Bortemps, Hofmeister in Heidelberg	Paul Weber
Bartel Mosler, Jugendgehilfe Liselottes, später pfälz. Offizier	Hans Grischen
Ludwig XIV., König von Frankreich	Immanuel Nebenwaldt
Philipp, Herzog von Orléans (Bruder Ludwigs XIV.)	
Gatte der Liselotte („Monsieur“)	Martin Schürmann
Philipp, Sohn Liselottes	Richard Rückert
Françoise-Marie, illegitime Tochter Ludwigs XIV.	Ella Wünsche
Louvois, französischer Gefandter, später Kriegsminister	Walter Schulze
Frau von Mairtenon	Berta Koopmann
Jean, Kammerdiener Liselottes	Jack Hafner
Eine Modistin	Leni Koch
Ein Coiffeur	Gustav Gottschalk
Hannes zwei pfälzer Getangene	Franz Harisch
Schorsch 	Theodor Görlich

Heidelberger Bürger, Frauen und Kinder; Wälder Soldaten, französische Minister,
Hofherren und Hofdamen; ein Hofmeister; das königliche Ballett
Französische Soldaten, Diener, Pagen usw.

- I. Akt (1. Bild): Schlosshof zu Heidelberg
- II. Akt (2. Bild): Zimmer der Liselotte in Schloß St. Cloud
- II. Akt (3. Bild): In der Kapelle zu Paris
- III. Akt (4. Bild): Festsaal zu Versailles
- III. Akt (5. Bild): Zimmer der Liselotte in Schloß St. Cloud

Der erste Akt spielt im Jahre 1670, die übrigen etwa 20 Jahre später.

Musikalische Leitung: Albert Bittner

Inszenierung: Fritz Wiet

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Einstudierung der Tänze: Lilo Felger

Spielwart: Paul Reimer

Die Kostüme wurden in den Werkstätten des Landestheaters unter Leitung von
Karlhermann Hautenberg und Frieda Wenthe angefertigt.

Anfang 20¹/₂ Uhr Pausen nach dem 1. und 3. Bild Ende gegen 23 Uhr

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck

A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Haacenstr.

FRANZ BERENS

Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.

KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4055

Barfuß
druckt alles

Fernruf 5063

Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1.— Mk.
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Binge

Fernruf 3535

Wochenspielplan

Dienstag	25.	20 ¹ / ₂ — geg. 23	Letzte Aufführung Madame Liselotte
Mittwoch	26.	20 ¹ / ₂ — geg. 23	Krieg im Frieden
Donnerstag	27.	20 ¹ / ₂ — gegen 23	Letzte Aufführung Krieg im Frieden
Freitag	28.	20 ¹ / ₂ — 23	Abchied Elise Oerlin Krach im Hinterhaus
Sonnabend	29.	20 ¹ / ₂ — 23 ¹ / ₄	Abchied Walther Schulze Der Trompeter v. Säckingen
Sonntag	30.	20 — gegen 23	Abchied Gertra Moch Anneliese von Dessau

Schluß der Spielzeit

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters!

